

Vorlesetag am Bertha von Suttner Gymnasium

„Wünschelreich ist jenes Land, von dem es in manchen Märchen und Geschichten heißt, dass dort das Wünschen noch etwas hilft.“

Mit diesen Worten startete am Freitag, den 15.11., am Bertha-von-Suttner Gymnasium der Bundesweite Vorlesetag. Diese Initiative wurde gegründet von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Sie existiert seit 2004 und ist Deutschlands größtes Vorleseereignis. Die Ursprungsidee ist, Menschen aller Altersgruppen zum Lesen und Vorlesen zu bewegen. Dieses Jahr fand bereits der 16. Vorlesetag statt.

Das Bertha-von-Suttner-Gymnasium hatte zu diesem Anlass den erst 20-jährigen Zauberer und Schauspieler Orlando Lenzen eingeladen. Nachdem er aus „Die



Zauberschule“ von Michael Ende vorgelesen hatte, begeisterte er mit einigen magischen Einlagen die fünften Klassen. Durch seine ausdrucksvolle Art und das Einbinden der Kinder in die Zaubershow war jeder wie gefesselt.

Jana Hermann, Marc Miehm (10b)